

Antrag an das 28. Studierendenparlament
4. Sitzung am ...
Antragsteller: Präsidium

Antragsgegenstand:

Änderung der Satzung und der Geschäftsordnung

Beschlussentwurf:

Artikel 1 – Änderung der Satzung

§ 8 Abs. 1 S. 6 Satzung wird wie folgt neu gefasst:

„Die Namen der gewählten Referentinnen und Referenten sowie ihrer Stellvertreterinnen und Stellvertreter werden universitätsöffentlich bekannt gemacht; dies gilt nicht für folgende Referate:

- Antifaschismus,
- AusländerInnen / Antirassismus,
- queer_Feminismus,
- Hochschulpolitik,
- Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans* und Inter und
- Politisches Mandat und Datenschutz.“

Der bisherige § 8 Abs. 1 S. 6 Satzung wird zu § 8 Abs. 1 S. 7 Satzung.

Artikel 2 – Änderung der Geschäftsordnung des Studierendenparlamentes (GO)

Es wird folgender § 9 Abs. 2 S. 5 in die GO eingefügt:

„Die Sitzungsleitung stellt vor einer Wahl die Mitgliedschaft der Kandidatinnen und Kandidaten zur Studierendenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin als Voraussetzung für die Wählbarkeit fest (vgl. § 8 Abs. 1 S. 5 der Satzung der Studierendenschaft der Humboldt-Universität zu Berlin).“

Artikel 3 – Umsetzung

Das Präsidium des Studierendenparlamentes wird beauftragt, die so geänderte Geschäftsordnung gem. § 11 Abs. 3 GO öffentlich zu machen.

Begründung:

- Vergleich v. 25.8.2020 (siehe Anlage)

Haushaltsmäßige Auswirkungen:

keine

Kontakt:

- Kontakt zum Präsidium: <https://vertretungen.hu-berlin.de/de/stupa/prasidium>